

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/lokales/artland/artikel/477791/kinder-der-badberger-kita-erlebten-kroten-hautnah>

Ausgabe: Bersenbrücker Kreisblatt

Veröffentlicht am: 25.05.2014

Natur im Kindergarten

Kinder der Badberger Kita erlebten Kröten hautnah

von PM



Badbergen. Im Kindergarten Badbergen: Stoffkröte „Erna“ fragt die Kinder, was für ein Tier sie wohl sei und was sie wohl fresse. Sofort rufen die „Frosch!“ und „Regenwürmer!“ – „Fliegen!“. Gespannt warten sie auf weitere Fragen, um dann spielerisch an den Lebensraum der Kröte herang einer Ecke des Gartens für die Kröte ein Hotel aus Stöcken und Laub zu bauen. Zu Hause erzählt Lisa (3) dann ganz stolz und aufgeregt: „Ich ha

vom Erlös aus dem Plätzchenverkauf beim Badberger Weihnachtsmarkt hatte der Elternbeirat Björg Dewert vom Team „Ins Freie – Natur unterwegs“ (<http://www.noz.de/lokales/westerkappeln/artikel/468263/westerkappeler-padagogen-locken-ins-freie>) in die Kindertagesstätte eingeladen. Die Natur- und Wildnisn einen Vormittag lang mit den Kindern zum Thema „Kröte“.

In vier altersgerechte Gruppen eingeteilt, durften alle Kinder hautnah zwei Erdkröten erleben, sie auf die Hand nehmen und ihnen einen Unterschlupf bauen. Dazu spielerisch an das Thema heran und wusste immer wieder geschickt die Aufmerksamkeit darauf zu lenken, wenn die Kinder das Interesse zu verlieren drohten.

So mussten die Kinder beispielsweise selber Kröten sein und andere Kinder fangen. Kröten hocken tagsüber im Feuchten unter einem Stein oder einem umgestürzt Dämmung auf die Jagd. Sie fressen alles, was ihnen vors Maul kommt, wie Nacktschnecken und anderes Kleingetier.

Alles in allem waren sowohl die Kinder als auch die Erzieherinnen von diesem besonderen Vormittag in der Kindertagesstätte sehr angetan.

Und noch etwas Neues gibt es aus dem Kindergarten zu berichten: Seit Anfang Mai bietet die Kindertagesstätte Badbergen ein neues Mittagessen an: gesund, reich nährstoffreich, kindgerecht, glutamatafrei, keine Geschmacksverstärker, keine Konservierungsstoffe oder sonstige Zusatzstoffe.

Geliefert wird es von der Firma „apetito“. Diese ist seit vielen Jahren marktführend im Bereich der Belieferer von Kindergärten und Schulen. Das Essen wird schock angeliefert und in Tiefkühlschränken gelagert. So kann das Essen zeitgerecht in einem speziellen Combidämpfer (mittels Wasserdampf) erwärmt, fertig gegart und entstehen keine langen Warmhaltezeiten.

Die Erzieherinnen können nun bedürfnisorientiert einen individuellen Speiseplan zusammenstellen, der sowohl Allergien und Unverträglichkeiten sowie religiöse Essgewohnheiten berücksichtigt, aber auch auf die Vorlieben der Kinder eingeht.

„Erstaunlicherweise essen sogar Gemüsemuffel jetzt Gemüse!“ stellte Andrea Imholte (Kindergartenleitung) zufrieden fest. Den Kindern schmeckt das neue Essen s

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.